

Nachtrag vom 08. Juni 2011

gemäß § 16 Absatz 1 Wertpapierprospektgesetz

zu

den Basisprospekten

der

Citigroup Global Markets Deutschland AG

Frankfurt am Main

WIDERRUFSRECHT NACH VERÖFFENTLICHUNG EINES NACHTRAGS:

Anleger, die vor der Veröffentlichung des Nachtrags eine auf den Erwerb oder die Zeichnung der Wertpapiere gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, können diese in Deutschland innerhalb einer Frist von zwei Werktagen nach Veröffentlichung des Nachtrags widerrufen, sofern noch keine Erfüllung eingetreten ist (§ 16 Absatz 3, Satz 1 WpPG).

Dieses Widerrufsrecht gilt in Deutschland bezüglich jedes wichtigen neuen Umstands oder jeder wesentlichen Unrichtigkeit in Bezug auf die im Prospekt enthaltenen Angaben, die die Beurteilung der Wertpapiere beeinflussen könnten und die nach der Billigung des Prospektes und vor dem endgültigen Schluss des öffentlichen Angebotes oder der Einführung oder der Einbeziehung in den Handel auftreten oder festgestellt werden (§ 16 Absatz 1, Satz 1 WpPG).

Gemäß Artikel 16 Absatz 1 der Richtlinie 2003/71/EG des Europäischen Parlaments und des Rates besteht in den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union grundsätzlich ein entsprechendes Rücktrittsrecht. Bezüglich Angeboten oder Börseneinführungen in anderen EU-Mitgliedsstaaten als Deutschland wird auf Einzelheiten der Umsetzung des Rücktrittsrechts in nationales Recht in den jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen hingewiesen.

Jeder Rücktritt vom Erwerb oder der Zeichnung der Wertpapiere im Zusammenhang von Nachträgen zu diesem Basisprospekt wird vom Emittenten an der folgenden Adresse in Empfang genommen:

**Citigroup Global Markets Deutschland AG
Z. Hd. Rechtsabteilung
Frankfurter Welle
Reuterweg 16
D- 60323 Frankfurt am Main**

BP Nr.	Bezeichnung des Basisprospekts	Datum des BP	Nachtrag Nr.	Punkt 1	Punkt 2	Punkt 3	Punkt 4
4	für Bonus, Capped Bonus, Discount und Discount Plus Zertifikate bzw. Bonus Quanto, Capped Bonus Quanto, Discount Quanto und Discount Plus Quanto Zertifikate bzw. Reverse [#] Bonus Zertifikate	18.05.2006	12	Seite B 7	Seite B 9	Seite B 21	Seite B 10
4	für Bonus, Capped Bonus, Discount und Discount Plus Zertifikate bzw. Bonus Quanto, Capped Bonus Quanto, Discount Quanto und Discount Plus Quanto Zertifikate bzw. Reverse [#] Bonus Zertifikate	06.07.2007	9	Seite B 10	Seite B 10	Seite B 22	Seite B 11
5	für Call (Bull) bzw. Put (Bear) Optionsscheine bezogen auf Aktien, Aktienindizes, Wechselkurse, Rohstoffe, Futures-Kontrakte bzw. einen Korb bestehend aus den vorgenannten Basiswerten	06.07.2007	9	Seite B 20	Seite B 30	Seite B 32	Seite B 30
5	für Call (Bull) bzw. Put (Bear) Optionsscheine bezogen auf Aktien, Aktienindizes, Wechselkurse, Rohstoffe, Futures-Kontrakte bzw. einen Korb bestehend aus den vorgenannten Basiswerten	10.07.2008	7	Seite B 19	Seite B 29	Seite B 31	Seite B 29
5	für Call (Bull) bzw. Put (Bear) Optionsscheine bezogen auf Aktien, Aktienindizes, Wechselkurse, Rohstoffe, Futures-Kontrakte bzw. einen Korb bestehend aus den vorgenannten Basiswerten	13.07.2009	5	Seite B 12	Seite B 21	Seite B 25	Seite B 22
5	für Call (Bull) bzw. Put (Bear) Optionsscheine bezogen auf Aktien, Aktienindizes, Wechselkurse, Rohstoffe, Futures-Kontrakte bzw. einen Korb bestehend aus den vorgenannten Basiswerten	13.07.2010	3	Seite B 11	Seite B 20	Seite B 24	Seite B 21
6	für Bonus/ Capped Bonus/ Multi Bonus/ Discount/ Discount Plus/ Discount Plus Pro/ Bonus Quanto/ Capped Bonus Quanto/ Multi Bonus Quanto/ Discount Quanto/ Discount Plus Quanto/ Discount Plus Pro Quanto/ Reverse Bonus/ Reverse Bonus Quanto/ TwinWin/TwinWin Quanto/ Express/ Express Quanto/ Easy Express/ Easy Express Quanto/ Worst Of Express/ Worst Of Express Quanto/ Outperformance/ Outperformance Quanto/ Open End/ Open End Quanto/ Income Plus/ Income Plus Quanto Zertifikate bezogen auf Indizes/ Aktien/ Rohstoffe/ Fonds/ Wechselkurse/ Futurekontrakte oder einen Korb bestehend aus Indizes/ Aktien/ Rohstoffen/ Fonds/ Wechselkursen/ Futurekontrakten	02.10.2007	7	Seite 6	Seite 20	Seite 23	20
6	für Bonus/ Capped Bonus/ Multi Bonus/ Discount/ Discount Plus/ Discount Plus Pro/ Bonus Quanto/ Capped Bonus Quanto/ Multi Bonus Quanto/ Discount Quanto/ Discount Plus Quanto/ Discount Plus Pro Quanto/ Reverse Bonus/ Reverse Bonus Quanto/ TwinWin/TwinWin Quanto/ Express/ Express Quanto/ Easy Express/ Easy Express Quanto/ Worst Of Express/ Worst Of Express Quanto/ Outperformance/ Outperformance Quanto/ Open End/ Open End Quanto/ Income Plus/ Income Plus Quanto Zertifikate bezogen auf Indizes/ Aktien/ Rohstoffe/ Fonds/ Wechselkurse/ Futurekontrakte oder einen Korb bestehend aus Indizes/ Aktien/ Rohstoffen/ Fonds/ Wechselkursen/ Futurekontrakten	04.08.2008	7	Seite 9	Seite 18	Seite 22	18
6	für Bonus/ Capped Bonus/ Multi Bonus/ Discount/ Discount Plus/ Discount Plus Pro/ Bonus Quanto/ Capped Bonus Quanto/ Multi Bonus Quanto/ Discount Quanto/ Discount Plus Quanto/ Discount Plus Pro Quanto/ Reverse Bonus/ Reverse Bonus Quanto/ TwinWin/TwinWin Quanto/ Express/ Express Quanto/ Easy Express/ Easy Express Quanto/ Worst Of Express/ Worst Of Express Quanto/ Outperformance/ Outperformance Quanto/ Open End/ Open End Quanto/ Income Plus/ Income Plus Quanto Zertifikate bezogen auf Indizes/ Aktien/ Rohstoffe/ Fonds/ Wechselkurse/ Futurekontrakte oder einen Korb bestehend aus Indizes/ Aktien/ Rohstoffen/ Fonds/ Wechselkursen/ Futurekontrakten	22.07.2009	5	Seite 9	Seite 18	Seite 22	19
6	für Bonus/ Capped Bonus/ Multi Bonus/ Discount/ Discount Plus/ Discount Plus Pro/ Bonus Quanto/ Capped Bonus Quanto/ Multi Bonus Quanto/ Discount Quanto/ Discount Plus Quanto/ Discount Plus Pro Quanto/ Reverse Bonus/ Reverse Bonus Quanto/ TwinWin/TwinWin Quanto/ Express/ Express Quanto/ Easy Express/ Easy Express Quanto/ Worst Of Express/ Worst Of Express Quanto/ Outperformance/ Outperformance Quanto/ Open End/ Open End Quanto/ Income Plus/ Income Plus Quanto Zertifikate bezogen auf Indizes/ Aktien/ Rohstoffe/ Fonds/ Wechselkurse/ Futurekontrakte oder einen Korb bestehend aus Indizes/ Aktien/ Rohstoffen/ Fonds/ Wechselkursen/ Futurekontrakten	21.07.2010	2	Seite 9	Seite 18	Seite 23	19

Bei diesem Nachtrag der Citigroup Global Markets Deutschland AG, Frankfurt am Main, handelt es sich um Einzelnachträge zu den in der vorgenannten Tabelle (Seite 2) aufgeführten Basisprospekten gemäß § 6 Wertpapierprospektgesetz.

Dieser Nachtrag ergänzt die in der Tabelle (Seite 2) aufgeführten Basisprospekte im Wesentlichen um den vom Emittenten veröffentlichten, geprüften Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2010.

Die in den Basisprospekten (in der durch die jeweiligen Nachträge aktualisierten Fassung) enthaltenen Informationen werden wie folgt aktualisiert:

1. In den in der Tabelle auf Seite 2 dieses Nachtrags genannten Basisprospekten wird der Text im Abschnitt "**Ausgewählte Finanzausweise des Emittenten**" bzw. "**Ausgewählte Informationen über die Finanzlage des Emittenten**" auf der in der vorgenannten Tabelle unter **Punkt 1** genannten Seite des jeweiligen Prospekts wie folgt neu gefasst:

"Abschlussprüfer des Emittenten und seines bis zur Eintragung der Verschmelzung auf den Emittenten am 23. Juni 2010 geschäftsführenden und persönlich haftenden Gesellschafters (Citigroup Global Markets Management AG) war bzw. ist

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Marie-Curie-Str. 30
D-60439 Frankfurt am Main.

Die im Registrierungsformular des Emittenten vom 13. Juli 2010 enthaltenen Jahresabschlüsse und Lageberichte für die Geschäftsjahre vom 01. Januar 2008 bis zum 31. Dezember 2008 und vom 01. Januar 2009 bis zum 30. November 2009 wurden vom Abschlussprüfer des Emittenten geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Das Registrierungsformular wurde per Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen.

Die Jahresabschlüsse für das Geschäftsjahr 2010 und das Rumpfgeschäftsjahr 2009 wurden nach den Vorschriften des jeweils deutschen Kreditwesengesetzes, des Aktiengesetzes und des Handelsgesetzbuches sowie den Vorschriften der Verordnung über die Rechnungslegung der Kreditinstitute erstellt.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2010 sowie das Rumpfgeschäftsjahr 2009 sind auf den nachfolgenden Seiten abgedruckt.

Jahresbilanz zum 30. November 2010
Citigroup Global Markets Deutschland AG, Frankfurt am Main

Aktivseite	EUR	EUR	EUR	30.11.2009 TEUR
1. Barreserve				
a) Kassenbestand		1.014,25		8
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken		<u>7.341.508,32</u>		10.769
darunter: bei der Deutschen Bundesbank				
EUR <u>7.341.508,32</u> (30.11.2009 TEUR <u>10.769</u>)				
c) Guthaben bei Postgrosräumern		<u>-,-</u>	7.342.522,57	0
2. Forderungen an Kreditinstitute				
a) täglich fällig		1.420.324.346,59		2.644.538
b) andere Forderungen		2.100.140.160,66	3.520.464.507,25	6.145.068
3. Forderungen an Kunden			<u>379.516.010,44</u>	<u>476.438</u>
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert				
EUR <u>-,-</u> (30.11.2009 TEUR <u>-</u>)				
Kommunalkredite				
EUR <u>-,-</u> (30.11.2009 TEUR <u>-</u>)				
4. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere				
a) Geldmarktpapiere				
aa) von öffentlichen Emittenten		<u>-,-</u>		-
ab) von anderen Emittenten		<u>-,-</u>		-
b) Anleihen und Schuldverschreibungen				
ba) von öffentlichen Emittenten		<u>536.501.068,47</u>		
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank				
EUR <u>536.501.068,47</u> (30.11.2009 TEUR <u>-</u>)				
bb) von anderen Emittenten		<u>-,-</u>	536.501.068,47	-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank				
EUR <u>-,-</u> (30.11.2009 TEUR <u>-</u>)				
c) eigene Schuldverschreibungen			<u>-,-</u>	-
Nennbetrag				
EUR <u>-,-</u> (30.11.2009 TEUR <u>-</u>)				
5. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere			<u>874.776.690,81</u>	<u>690.801</u>
6. Beteiligungen			<u>679.013,92</u>	<u>679</u>
darunter: an Kreditinstituten				
EUR <u>217.842,30</u> (30.11.2009 TEUR <u>218</u>)				
an Finanzdienstleistungsinstituten				
EUR <u>-,-</u> (30.11.2009 TEUR <u>-</u>)				
7. Immaterielle Anlagewerte			<u>1.177.157,67</u>	<u>1.966</u>
8. Sachanlagen			<u>2.920.821,86</u>	<u>5.166</u>
9. Sonstige Vermögensgegenstände			<u>3.639.921.732,27</u>	<u>2.775.779</u>
10. Rechnungsabgrenzungsposten			<u>1.014.755,47</u>	<u>429</u>
Summe der Aktiva			<u>8.964.314.280,73</u>	<u>12.751.641</u>

	EUR	EUR	EUR	Passivseite 30.11.2009 TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
a) täglich fällig		1.574.998.366,72		1.695.005
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		866.816.195,50	2.441.814.562,22	5.087.484
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden				
a) Spareinlagen				
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	-,-			0
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	-,-	-,-		0
b) andere Verbindlichkeiten				
ba) täglich fällig	1.016.699.863,66			1.165.863
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	229.192.634,51	1.245.892.498,17	1.245.892.498,17	473.057
3. Verbriefte Verbindlichkeiten				
a) begebene Schuldverschreibungen				
b) andere verbrieft Verbindlichkeiten darunter:		77.957.506,29		67.315
Geldmarktpapiere EUR _____ (-,-) (30.11.2009 TEUR _____ -)				
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf EUR _____ (-,-) (30.11.2009 TEUR _____ -)				
c) sonstige verbrieft Verbindlichkeiten		651.217.029,90	729.174.536,19	556.544
4. Sonstige Verbindlichkeiten			3.746.693.033,56	2.915.480
6. Rechnungsabgrenzungsposten			267.758,13	267
8. Rückstellungen				
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		143.619.750,17		130.991
b) Steuerrückstellungen		-,-		
c) andere Rückstellungen		68.882.657,21	212.502.407,38	79.582
7. Eigenkapital				
a) gezeichnetes Kapital				
aa) Aktienkapital	210.569.889,00			210.570
ab) Stille Einlage	122.710.051,49	333.279.940,49		115.894
b) Kapitalrücklage	193.745.810,73	193.745.810,73		192.746
c) Gewinnrücklagen				
ca) gesetzliche Rücklage	33.027.197,15			32.927
cb) Rücklage für eigene Anteile	-,-			0
cc) satzungsmäßige Rücklagen	-,-			0
cd) andere Gewinnrücklagen	27.916.536,71	60.943.733,86		27.916
d) Bilanzgewinn/Bilanzverlust		-,-	587.969.485,08	-
Summe der Passiva			8.964.314.280,73	12.751.641
		EUR	EUR	30.11.2009 TEUR
1. Eventualverbindlichkeiten				
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		-,-		-
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und aus Gewährleistungsverträgen		448.220.264,45		486.886
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		-,-	448.220.264,45	-
2. Andere Verpflichtungen				
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		-,-		-
b) Plazierungs- und Übernahmeverpflichtungen		-,-		-
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		960.294.312,89	960.294.312,89	773.777

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Dezember 2009 bis 30. November 2010
Citigroup Global Markets Deutschland AG, Frankfurt am Main

	EUR	EUR	EUR	1.1.2009-30.11.2009 TEUR
1. Zinserträge aus				
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften	<u>72.129.010,78</u>			148.921
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	<u>63.013,58</u>	<u>72.192.024,36</u>		
2. Zinsaufwendungen		<u>61.355.517,98</u>	<u>10.836.506,38</u>	138.157
3. Laufende Erträge aus				
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		<u>8.804.316,43</u>		40.323
b) Beteiligungen		<u>31.679,90</u>		33
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen		<u>-,-</u>	<u>8.835.996,33</u>	-
4. Provisionserträge		<u>136.498.331,05</u>		106.359
5. Provisionsaufwendungen		<u>10.906.286,95</u>	<u>125.592.044,10</u>	4.070
6. Nettoertrag aus Finanzgeschäften			<u>45.927.943,46</u>	28.029
7. Sonstige betriebliche Erträge			<u>13.603.237,30</u>	13.766
8. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen				
a) Personalaufwand				
aa) Löhne und Gehälter	<u>53.234.975,53</u>			61.522
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung darunter: für Altersversorgung EUR <u>11.098.850,93</u> (1.1.2009.-30.11.2009 TEUR 10.771)	<u>15.258.402,75</u>	<u>68.493.378,28</u>		15.345
b) andere Verwaltungsaufwendungen		<u>73.198.463,72</u>	<u>141.691.842,00</u>	73.022
9. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen			<u>3.380.150,28</u>	4.125
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen			<u>35.718,02</u>	677
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft		<u>4.756.351,44</u>		-
12. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimm- ten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft		<u>-,-</u>	<u>/ 4.756.351,44</u>	812
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteilig- ungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere		<u>-,-</u>		65
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren		<u>64.700,49</u>	<u>64.700,49</u>	125
15. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			<u>54.996.366,32</u>	41.385
	EUR	EUR	EUR	1.1.2009-30.11.2009 TEUR
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (Vorjahr Ertrag)		<u>57.783,42</u>		105
17. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 10 ausgewiesen		<u>-,-</u>	<u>57.783,42</u>	-
18. Ertrag aus Verlustübernahme			<u>-,-</u>	-
19. Aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnab- führungs- oder eines Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne			<u>54.938.582,90</u>	41.490
20. Jahresüberschuss			<u>-,-</u>	-
21. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr			<u>-,-</u>	-
22. Entnahmen aus der Kapitalrücklage			<u>-,-</u>	-
23. Entnahmen aus Gewinnrücklagen				
a) aus der gesetzlichen Rücklage		<u>-,-</u>		-
b) aus der Rücklage für eigene Anteile		<u>-,-</u>		-
c) aus satzungsmäßigen Rücklagen		<u>-,-</u>		-
d) aus anderen Gewinnrücklagen		<u>-,-</u>	<u>-,-</u>	-
24. Entnahmen aus Genusrechtskapital			<u>-,-</u>	-
25. Einstellungen in Gewinnrücklagen				
a) in die gesetzliche Rücklage		<u>-,-</u>		-
b) in die Rücklage für eigene Anteile		<u>-,-</u>		-
c) in satzungsmäßige Rücklagen		<u>-,-</u>		-
d) in andere Gewinnrücklagen		<u>-,-</u>	<u>-,-</u>	-
26. Wiederauffüllung des Genusrechtskapitals			<u>-,-</u>	-
27. Bilanzgewinn			<u>-,-</u>	-

Jahresbilanz zum 30. November 2009
Citigroup Global Markets Deutschland AG & Co. KGaA, Frankfurt am Main

Aktivseite		EUR	EUR	EUR	31.12.2008 TEUR
1. Barreserve			7.976,65		1
a) Kassenbestand			<u>7.976,65</u>		1
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			<u>10.769.288,48</u>		72.114
darunter: bei der Deutschen Bundesbank					
EUR	<u>10.769.288,48</u>	(31.12.2008 TEUR	<u>72.114</u>)		
c) Guthaben bei Postgiroämtern			<u>-,-</u>	10.777.265,11	-
2. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			2.644.538.173,37		3.188.529
b) andere Forderungen			6.145.067.516,11	8.789.605.669,48	12.562.542
3. Forderungen an Kunden				<u>476.438.363,97</u>	1.578.953
darunter: durch Grundpfandrechte					
gesichert	EUR	<u>-,-</u>	(31.12.2008 TEUR	<u>-</u>)	
Kommunalkredite	EUR	<u>-,-</u>	(31.12.2008 TEUR	<u>-</u>)	
4. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		<u>-,-</u>			-
ab) von anderen Emittenten		<u>-,-</u>	<u>-,-</u>		-
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten					20.774
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	EUR	<u>-,-</u>	(31.12.2008 TEUR	<u>20.774</u>)	
bb) von anderen Emittenten		<u>-,-</u>	<u>-,-</u>		-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	EUR	<u>-,-</u>	(31.12.2008 TEUR	<u>-</u>)	
c) eigene Schuldverschreibungen			<u>-,-</u>	<u>-,-</u>	-
Nennbetrag	EUR	<u>-,-</u>	(31.12.2008 TEUR	<u>-</u>)	
5. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				<u>690.801.341,72</u>	1.222.502
6. Beteiligungen				<u>679.013,92</u>	368
darunter: an Kreditinstituten	EUR	<u>217.842,30</u>	(31.12.2008 TEUR	<u>218</u>)	
an Finanzdienstleistungsinstituten	EUR	<u>-,-</u>	(31.12.2008 TEUR	<u>-</u>)	
7. Immaterielle Anlagewerte				<u>1.965.537,52</u>	2.683
8. Sachanlagen				<u>5.166.177,09</u>	7.461
9. Sonstige Vermögensgegenstände				<u>2.775.778.784,14</u>	1.695.188
10. Rechnungsabgrenzungsposten				<u>428.851,45</u>	71
Summe der Aktiva				<u>12.751.641.024,40</u>	20.551.188

	EUR	EUR	EUR	Passivseite 31.12.2008 TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
a) täglich fällig		1.895.005.430,24		2.890.921
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		5.087.484.074,69	6.782.489.504,93	11.663.565
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden				
a) Spareinlagen				
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	-,-			-
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	-,-	-,-		-
b) andere Verbindlichkeiten				
ba) täglich fällig	1.165.862.091,46			1.037.411
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	473.057.195,18	1.638.919.586,64	1.638.919.586,64	90.969
3. Verbriefte Verbindlichkeiten				
a) begebene Schuldverschreibungen		67.314.808,35		963.893
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten				-
darunter:				
Geldmarktpapiere	EUR -,- (31.12.2008 TEUR -)			
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	EUR -,- (31.12.2008 TEUR -)			
c) sonstige verbrieftete Verbindlichkeiten		556.543.570,79	623.858.179,14	1.153.766
4. Sonstige Verbindlichkeiten			2.915.479.585,00	1.983.909
5. Rechnungsabgrenzungsposten			266.969,24	79
6. Rückstellungen				
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		130.991.158,11		128.432
b) Steuerrückstellungen		-,-		1.252
c) andere Rückstellungen		79.582.289,24	210.573.447,35	88.449
7. Eigenkapital				
a) gezeichnetes Kapital				
aa) Aktienkapital	210.569.889,00			210.570
ab) Stille Einlage	115.894.318,21	326.464.207,21		104.361
b) Kapitalrücklage	192.745.810,73	192.745.810,73		192.746
c) Gewinnrücklagen				
ca) gesetzliche Rücklage	32.927.197,15			32.927
cb) Rücklage für eigene Anteile	-,-			-
cc) satzungsmäßige Rücklagen	-,-			-
cd) andere Gewinnrücklagen	27.916.536,71	60.843.733,86		27.916
d) Bilanzgewinn/Bilanzverlust		-,-	580.053.751,80	-
Summe der Passiva			12.751.641.024,40	20.551.188

	EUR	EUR	31.12.2008 TEUR
1. Eventualverbindlichkeiten			
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln	-,-		-
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und aus Gewährleistungsverträgen	486.885.016,87		477.637
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	-,-	486.885.016,87	-
2. Andere Verpflichtungen			
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften	-,-		-
b) Plazierungs- und Übernahmeverpflichtungen	-,-		-
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen	773.777.446,10	773.777.446,10	661.260

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 30. November 2009
Citigroup Global Markets Deutschland AG & Co. KGaA, Frankfurt am Main

	EUR	EUR	EUR	1.1.-31.12.2008 TEUR
1. Zinserträge aus				
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften	148.921.039,95			491.644
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	-,-	148.921.039,95		2.292
2. Zinsaufwendungen		138.157.031,77	10.764.008,18	409.768
3. Laufende Erträge aus				
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		40.323.215,74		28.963
b) Beteiligungen		32.783,79		31
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen		-,-	40.355.999,53	-
4. Provisionserträge		106.359.250,77		122.650
5. Provisionsaufwendungen		4.069.717,19	102.289.533,58	4.736
6. Nettoertrag aus Finanzgeschäften (1.1.-31.12.2009 Nettoaufwand)			28.029.072,57	/, 45.664
7. Sonstige betriebliche Erträge			13.766.307,84	13.908
8. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen				
a) Personalaufwand				
aa) Löhne und Gehälter	61.522.147,07			114.124
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung darunter: für Altersversorgung EUR 10.770.590,10 (1.1.-31.12.2008 TEUR 10.844)	15.345.037,74	76.867.184,81		18.437
b) andere Verwaltungsaufwendungen		73.022.207,95	149.889.392,76	96.190
9. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen			4.125.189,06	4.736
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen			676.661,11	3.405
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft		-,-		/, 1.857
12. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimm- ten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft		812.485,01	812.485,01	-
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteili- gungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere		64.700,49		124
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren		124.434,18	59.733,69	1.181
15. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			41.385.897,47	/, 38.372

	EUR	EUR	EUR	1.1.-31.12.2008 TEUR
16. Ertrag aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (1.1.2008-31.12.2008 Steueraufwand)		104.315,66		10.928
17. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 10 ausgewiesen		-,-	104.315,66	-
18. Ertrag aus Verlustübernahme			-,-	49.300
19. Aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnab- führungs- oder eines Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne			41.490.213,13	-
20. Jahresüberschuss			-,-	-
21. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr			-,-	-
			-,-	-
22. Entnahmen aus der Kapitalrücklage			-,-	-
			-,-	-
23. Entnahmen aus Gewinnrücklagen				
a) aus der gesetzlichen Rücklage		-,-		-
b) aus der Rücklage für eigene Anteile		-,-		-
c) aus satzungsmäßigen Rücklagen		-,-		-
d) aus anderen Gewinnrücklagen		-,-	-,-	-
			-,-	-
24. Entnahmen aus Genusssrechtskapital			-,-	-
			-,-	-
25. Einstellungen in Gewinnrücklagen				
a) in die gesetzliche Rücklage		-,-		-
b) in die Rücklage für eigene Anteile		-,-		-
c) in satzungsmäßige Rücklagen		-,-		-
d) in andere Gewinnrücklagen		-,-	-,-	-
			-,-	-
26. Wiederauffüllung des Genusssrechtskapitals			-,-	-
27. Bilanzgewinn			-,-	-

2. In den in der Tabelle (Seite 2) genannten Basisprospekten wird im Abschnitt "**Organe des Emittenten**" auf der in der vorgenannten Tabelle unter **Punkt 2** genannten Seite der Text wie folgt ersetzt:

"Der Emittent ist eine Aktiengesellschaft (AG) nach deutschem Recht. Alleiniger Aktionär ist die Citigroup Global Markets Finance Corporation & Co. beschränkt haftende KG.

Der Aufsichtsrat des Emittenten setzt sich wie folgt zusammen:

- Hans W. Reich, Kronberg, Bankdirektor, Vorsitzender, geschäftsansässig Reuterweg 16, 60323 Frankfurt am Main;
- Bradley Gans, London, Bankdirektor, stellvertretender Vorsitzender, geschäftsansässig bei Citigroup Global Markets Ltd., Canary Wharf, Canada Square, London, Vereinigtes Königreich;
- Reiner Henszelewski, Frankfurt am Main, Arbeitnehmervertreter, geschäftsansässig Reuterweg 16, 60323 Frankfurt am Main.

Der Vorstand des Emittenten besteht aus folgenden Personen:

- Fred B. Irwin, Frankfurt am Main, Bankdirektor, Kundenbeziehungen (Gesamtbank) und Öffentlichkeitsarbeit;
- Dr. Jasmin Kölbl-Vogt, Frankfurt am Main, Bankdirektor, Rechtsabteilung, Vorstandssekretariat, Regulatorische Fragestellungen und Personal;
- Dr. Nikolaus Nürger, Stuttgart, Bankdirektor (Co-Head Banking), Strategie, Geschäftsplanung, Corporate Banking, Asset Finance Products und Global Transaction Services;
- Stefan Wintels, Frankfurt am Main, Bankdirektor (Co-Head Banking), Investment Banking, Banking – Financial Institutions & Public Sector und Kundenstrategie (Banking);
- Christian Spieler, Frankfurt am Main, Bankdirektor, Fixed Income Product, Aktien- und Optionsscheingeschäft, Alternative Investments, Asset Finance Products, Anleiheemission und Risk Treasury;
- Heinz Peter Srocke, Hanau, Bankdirektor, Corporate Treasury / Liquiditätsmanagement, Risikomanagement / Kreditbearbeitung, Rechnungswesen und Steuerabteilung;
- Samuel Riley, Frankfurt am Main, Bankdirektor, Innenbetrieb/Bankorganisation, Abwicklung (Wertpapiere/Zahlungsverkehr), Asset Finance Operations, Informationstechnologie und Operationelles Risiko & Controlling;

jeweils geschäftsansässig Reuterweg 16, 60323 Frankfurt am Main.

Für die aufgeführten Personen bestehen folgende Tätigkeiten außerhalb des Emittenten, die für den Emittenten von Bedeutung sind:

- Hans W. Reich: Mitglied in den Aufsichtsräten der Aareal Bank AG und der HUK Coburg Holding AG;
- Fred B. Irwin: Mitglied in dem Aufsichtsrat der IFB AG.

3. In den in der Tabelle (S.2) genannten Basisprospekten wird im Abschnitt "**Finanzlage und Aussichten des Unternehmens**" bzw. "**Finanzlage und Prognosebericht für die Gesellschaft**" auf der in der vorgenannten Tabelle unter **Punkt 3** genannten Seite der Text wie folgt ersetzt:

"In Euroraum bleibt auch in 2011 die Situation einzelner Länder weiterhin angespannt. Aufgrund der andauernden Staatsschuldenkrise rechnet die Bank mit einem Rückgang der Wirtschaftsleistung in den Peripherieländern, wie Griechenland, Irland, Portugal und Spanien. Trotz des unsicheren Umfelds wird für die deutsche Wirtschaft von einem Wachstum des BIP in Höhe von 2,6% ausgegangen, welches sich auf den weiterhin dynamischen Export sowie auf eine anziehende Inlandsnachfrage stützt.

Weltweit erwartet die Bank ein Wirtschaftswachstum von 3,4 % in 2011 und rechnet auf globaler Ebene mit einer Inflationsrate von 3% gegenüber dem Vorjahr. In 2011 wird dabei von unterschiedlichen Zuwächsen der Wirtschaftsleistung in den Emerging Markets mit geschätzten 6,1% und in den Industrieländern mit 2% ausgegangen.

Für den Bereich Optionsscheine und Zertifikate rechnet die Bank bedingt durch eine stärkere Konkurrenz mit einem stärkeren Margendruck im Bereich der Hebelprodukte. Aufgrund des weiteren Ausbaus im Bereich der Rohstoff-Produkte, des Einstiegs in neue Märkte wie Skandinavien und einer Stabilisierung im Bereich der Anlagezertifikate, rechnet die Bank mit einem zufriedenstellenden Ergebnis.

Aufgrund der Prognosen der einzelnen Geschäftsbereiche und des restriktiven Kostenmanagements rechnet die Bank für die Geschäftsjahre 2011 und 2012 wieder mit einem positiven Ergebnis.

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach dem letzten Abschlussstichtag nicht eingetreten.

Eine wesentliche Veränderung in den Aussichten des Emittenten ist seit dem Jahresabschluss zum 30.11.2010, für den geprüfte Finanzinformationen veröffentlicht wurden, nicht eingetreten.

Gegen den Emittenten sind keine behördlichen Maßnahmen, Gerichts- oder Schiedsverfahren anhängig oder schwebend, die sich in spürbarer Weise auf seine Finanzlage oder seine Rentabilität auswirken bzw. in den letzten zwölf Monaten ausgewirkt haben."

4. In den in der Tabelle (Seite 2) genannten Basisprospekten wird in der Zusammenfassung im Abschnitt **"Zugehörigkeit zum deutschen Teilkonzern der Citigroup"** bzw. **"Mitgliedschaft im deutschen Teilkonzern der Citigroup"** auf der in der vorgenannten Tabelle unter **Punkt 4** genannten Seite der Text wie folgt ersetzt:

"Der Emittent gehört zum deutschen Teilkonzern der Citigroup. Die Geschäftsführung des als Aktiengesellschaft inkorporierten Emittenten erfolgt durch den Vorstand. Der Emittent wird zu 100% von der deutschen Holdinggesellschaft, der Citigroup Global Markets Finance Corporation & Co. beschränkt haftende KG mit Sitz in Frankfurt am Main, gehalten.

Die Citigroup Global Markets Finance Corporation & Co. beschränkt haftende KG ist außerdem Stiller Gesellschafter des Emittenten mit einer Kapitaleinlage in Höhe von Euro 122.710.051,49 per 30. November 2010.

Persönlich haftender Gesellschafter der Citigroup Global Markets Finance Corporation & Co. beschränkt haftende KG ist die Citigroup Global Markets Finance LLC (USA). Alleiniger Kommanditist ist die Citi Overseas Investment Bahamas Inc.

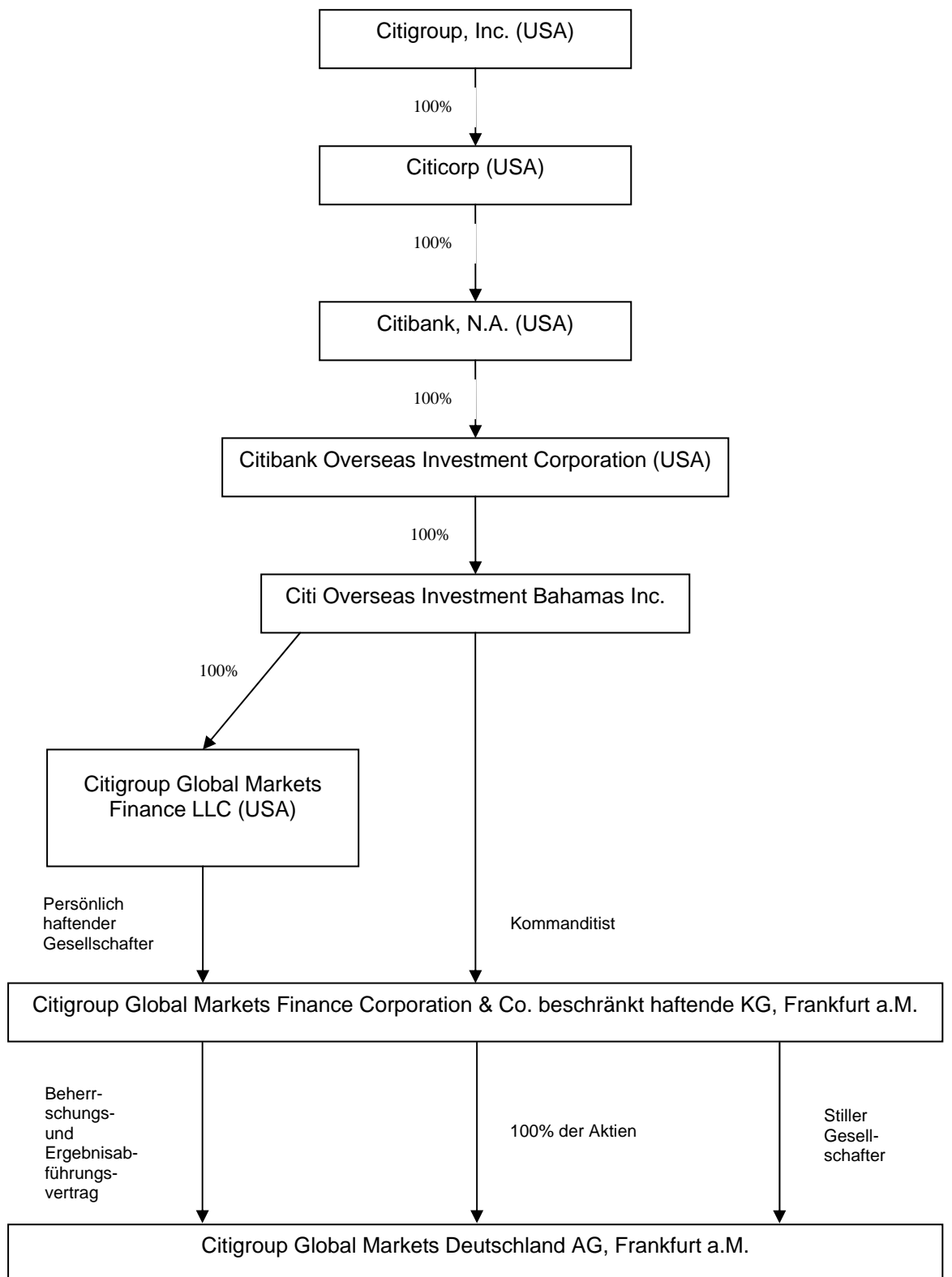
Sämtliche Aktien der Citigroup Global Markets Finance LLC werden von der Citi Overseas Investment Bahamas Inc. gehalten, deren Alleinaktionär die Citibank Overseas Investment Corporation (USA) ist. Diese Gesellschaft wiederum wird zu 100% von der Citibank, N.A. (USA) gehalten; die Citibank, N.A. (USA) ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Citicorp (USA), die wiederum eine 100%ige Tochtergesellschaft der Citigroup, Inc. (USA) ist.

Neben der beschriebenen Einbindung des Emittenten in den Konzern der Citigroup Inc. besteht ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag mit der direkten Muttergesellschaft des Emittenten.

Danach hat der Emittent die Leitung seines Unternehmens seiner direkten Muttergesellschaft unterstellt. Die direkte Muttergesellschaft ist demgemäß berechtigt, dem Emittenten Weisungen zu erteilen.

Ferner ist der Emittent nach dem Vertrag verpflichtet, seinen gesamten Gewinn an seine direkte Muttergesellschaft abzuführen. Im Gegenzug ist die direkte Muttergesellschaft verpflichtet, jeden während der Vertragsdauer entstehenden Jahresfehlbetrag des Emittenten nach näherer Bestimmung des § 302 Abs. 1 und 3 AktG auszugleichen.

Schaubild: Zugehörigkeit zum deutschen Teilkonzern der Citigroup



Frankfurt am Main, 08. Juni 2011

**Citigroup Global Markets Deutschland AG,
Frankfurt am Main**

gez. Pascal Nörrenberg

gez. Steffen Thomas